

Der RheCORD Update-Prozess

Schritt 1: Patienten führen App-Update durch: Kommunikation zum App-Update an bestehende Nutzer (optional)

Falls Sie bereits Patienten mit der RheCORD App an Ihre Einrichtung angebunden haben, entweder in der Versorgung oder in den Projekten RhPID oder DATAx, informieren Sie sie über das notwendige App-Update. Sie können hierfür [dieses Informationsschreiben](#) verwenden.

WICHTIG: Ihre Patienten müssen zuerst ein App Update eingespielt haben, bevor Sie auf den neuen Server umsteigen können, da die alte App den neuen Server nicht erreicht! Wir empfehlen daher dringend Zeit zwischen der Information der Patienten und dem Serverumstieg einzuplanen. Bitte lesen sie das folgende [Dokument für Einrichtungen, die bereits Patienten per App angebunden haben](#) für Details.

Schritt 2: RheDAT Aktualität prüfen und ggf. Update durchführen

Vor dem Update von RheCORD muss sichergestellt werden, dass RheDAT auf dem neusten Stand ist, um die Kompatibilität zu gewährleisten. Das Update von RheDAT läuft regulär über die integrierte Update-Funktion.

RheDAT Updates können in der Regel vom Praxisteam selbst durchgeführt werden. Falls das bei Ihnen nicht möglich ist, muss ggf. Ihre die IT-Betreuung eingebunden werden.

Schritt 3: RheCORD-Update durchführen

Zuerst wird die neue RheCORD-Serverversion für die Praxis in der Einrichtung installiert und eingerichtet. Anschließend wird RheCORD DOC im Webbrowser eingerichtet.

Hierfür muss in der Regel die IT-Betreuung Ihrer Einrichtung eingebunden werden. Die ausführliche Installationsanleitung wird mit dem Update bereitgestellt. Es kann alternativ auch ein externer Installationssupport beantragt beauftragt werden.

Schritt 4: RheCORD Lizenz aktivieren

Sie erhalten mit dem Rollout des Updates einen Lizenzschlüssel von der BDRh Service GmbH, mit dem Sie Ihre neue RheCORD Installation aktivieren und sich eigenständig ein Benutzerprofil in RheCORD DOC anlegen können.

Schritt 5: Neue RheCORD PRAX-App Installieren und mit verbinden (optional)

Da auch die aktuell in Ihrer Praxis genutzte RheCORD PRAX-App nicht mit dem neuen Serversystem kommunizieren kann wird auch diese App ein Update erhalten. Falls Sie RheCORD PRAX zur Erhebung der Patientenfragebögen nutzen, aktualisieren Sie die neue RheCORD PRAX-App im App-Store Ihrer Tablets und verknüpfen Sie sie über einen QR-Code in RheCORD DOC mit dem neuen RheCORD System. Solange Sie noch das alte RheCORD Serversystem nutzen, können Sie entweder mit dem

Update warten, oder das Update auch schon durchführen. Die Kommunikation mit dem neuen Serversystem erfolgt erst ab der Verbindung mit einem neuen QR-Code.

Die Verknüpfung kann von Praxisteam selbst oder durch Ihre IT-Betreuung durchgeführt werden. Die ausführliche Installationsanleitung wird mit dem Update bereitgestellt und ist im Benutzerhandbuch von RheCORD DOC beschrieben.

Schritt 6: Verknüpfung RheDAT und RheCORD: Schnittstelle aktualisieren

Um RheDAT und die neue RheCORD-Version nach der Installation wieder zu verknüpfen, muss die Schnittstelle in RheDAT einmalig aktualisiert werden.

Die Verknüpfung kann von Praxisteam selbst oder durch Ihre IT-Betreuung durchgeführt werden. Die ausführliche Installationsanleitung wird mit dem Update bereitgestellt.

Schritt 7: Datenübertragung

Wenn alles ordnungsgemäß installiert und eingerichtet ist und Sie für den Wechsel bereit sind, werden die Patientendaten mithilfe einer Datenübertragung des alten Servers auf den neuen Server übernommen. So müssen keine Patienten neu angelegt werden. Anschließend kann der alte Server abgeschaltet werden.

Hierfür muss in der Regel die IT-Betreuung Ihrer Einrichtung eingebunden werden. Die ausführliche Installationsanleitung wird mit dem Update bereitgestellt.

Schritt 1 ist nur für Einrichtungen relevant, die bereits Patienten mit der RheCORD App an Ihre Einrichtung angebunden haben, entweder in der Versorgung oder in den Projekten RhPID oder DATA. Falls das auf Sie zutrifft, lesen Sie unbedingt das [Dokument für Einrichtungen, die bereits Patienten per App angebunden haben](#). RhPID und DATA Einrichtung erhalten außerdem separate Informationen von Ihren Studienleitungen.

Schritt 5 ist nur für Einrichtungen relevant, die die RheCORD PRAX Patiententablets nutzen (möchten).

Schritte 1-5 können vorbereitend durchgeführt werden, während der Praxisbetrieb mit dem alten System regulär weiterläuft. **Schritte 6 und 7 sollten in einem Zug, außerhalb des Praxisbetriebs umgesetzt werden**, um den Umzug auf das neue System abzuschließen.

Support und Hilfestellungen beim Installationsprozess

Der Installationsprozess des neuen Updates ist – verglichen mit dem alten Installationsprozess – deutlich vereinfacht und weniger abhängig von lokalen Firewall-Einstellungen.

Sollten dennoch Schwierigkeiten oder Fehler bei der Installation auftreten, können Sie sich an it@bdrh-service.de wenden.

Für eine Installationspauschale von 250,00 € bieten wir auch die Durchführung der gesamten Installation in einem persönlichen Online-Support-Termin an. Die Pauschale fällt auch an, wenn im Rahmen einer Supportanfrage eine komplette Neuinstallation notwendig ist.